

**Essenz:** Liebliche Kinder, der Vater ist gekommen, um eure Batterie aufzuladen. Je mehr ihr in Erinnerung bleibt, desto mehr wird eure Batterie auch weiterhin aufgeladen.

**Frage:** Warum gerät euer Boot der Wahrheit in Stürme?

**Antwort:** Weil es zurzeit viele falsche „Heilsbringer“ gibt. Manche nennen sich selbst Gott und manche zeigen ihre okkulten Kräfte. Deshalb können die Menschen die Wahrheit nicht erkennen. Sie versuchen, das Boot der Wahrheit zum Schwanken zu bringen. Ihr wisst jedoch, dass das Boot der Wahrheit niemals sinken kann. Wer heute Hindernisse erschafft, wird morgen verstehen, dass man nur hier den Pfad zur Erlösung finden kann. Es gibt für alle nur dieses eine Geschäft.

**Om Shanti.** Dies wird euch Kindern, euch Seelen, gesagt, weil die Seele durch die Ohren zuhört. Es ist die Seele, die sich alles zu Eigen macht. Die Vaterseele ist mit Wissen angefüllt. Auch ihr Kinder solltet in diesem Leben seelenbewusst werden. Ihr habt euch auf dem Weg der Anbetung 63 Leben lang mit dem Körper identifiziert. Auch wenn ihr wusstet, dass es ganz sicher eine Seele gibt, wusstet ihr nicht, was die Seele ist. Die Seele betritt einen Körper. Es ist die Seele, die leidet. Es heißt „unreine Seele“ oder „reine Seele“. Ihr werdet niemals hören: „Unreine Höchste Seele“. Wäre Gott in allen gegenwärtig, so würde es heißen: „Unreine Höchste Seele“. Das Wichtigste ist also, rein zu werden. Keiner weiß, wie klein die Seelen sind oder auf welche Weise ihre gesamten Rollen in ihnen aufgenommen sind. Ihr hört etwas Neuem zu. Nur der Vater lehrt euch die Pilgerreise der Erinnerung. Niemand sonst kann sie euch beibringen. Setzt euch dafür ein, dass ihr euch immer wieder als Seelen seht. Ihr habt dieses Notlicht, das von einer Batterie betrieben wird. Es ist aufgeladen. Der Vater ist die allergrößte Kraft. Es gibt so viele Seelen. Sie alle werden mit der Energie dieser Kraft gefüllt. Der Vater ist die Allmächtige Autorität. Wenn wir Seelen kein Yoga mit Ihm haben, wie kann unsere Batterie aufgefüllt werden? Die Batterie braucht einen ganzen Kreislauf lang, um sich zu entleeren. Die Batterie muss jetzt wieder aufgeladen werden. Ihr Kinder versteht, dass eure Batterie sich geleert hat und jetzt wieder aufgeladen wird. Wie? Baba sagt: Habt Yoga mit Mir. Das ist etwas, was man sehr leicht verstehen kann. Der Vater sagt: Wenn ihr Seelen den Yoga eures Intellekts mit Mir verbindet, werdet ihr mit Kraft angefüllt und satopradhan. In diesem Studium liegt ein Verdienst. Durch die Erinnerung werdet ihr rein und eure Lebensdauer verlängert sich. Eure Batterie wird aufgeladen. Überprüft euch, wie viel ihr euch an Baba erinnert. Wenn ihr den Vater vergesst, entleert sich eure Batterie. Keiner sonst hat eine wahre Verbindung. Nur ihr Kinder habt eine wahre Verbindung. Wie kann das eigene Licht entzündet werden, ohne dass ihr euch an den Vater erinnert? Nur der Vater vermittelt euch Wissen. Ihr wisst, dass das Wissen der Tag und die Anbetung die Nacht sind. Das Interesse an der Nacht endet und der Tag beginnt. Der Vater sagt: Vergesst die Nacht und erinnert euch an den Tag. Der Himmel ist der Tag und die Hölle ist die Nacht. Ihr Kinder befindet euch jetzt in der lebendigen Form – diese Körper sind vergänglich. Sie bestehen aus Staub und werden wieder zu Staub. Die Seelen sind unvergänglich, aber die Batterie entleert sich. Ihr werdet jetzt so vernünftig! Euer Intellekt wendet sich jetzt dem Zuhause zu, aus dem ihr gekommen seid. Ihr kennt jetzt die Subtile Region. Dort zeigt man Vishnu mit vier Armen. Menschen können keine vier Arme haben. Niemand ist sich bewusst, dass Brahma und Sarawati später Lakshmi und Narayan werden. Darum hat man Vishnu vier Arme gegeben. Niemand außer dem Vater kann diese Dinge erklären. Die Seele ist mit diesen Sanskars angefüllt. Es ist die Seele, die satopradhan von tamopradhan wird. Alle Seelen rufen den Vater: „O Baba, wir sind leer geworden. Komm jetzt, denn wir wollen aufgeladen werden.“ Der Vater sagt jetzt: Je mehr ihr in Erinnerung bleibt, desto mehr werdet ihr Kraft erhalten. Liebt den Vater sehr. „Baba, ich gehöre zu Dir. Ich werde mit Dir nach Hause gehen.“ Es ist vergleichbar mit den Schwiegereltern, die kommen und die Braut mit in ihr Zuhause nehmen. Ihr habt hier jetzt zwei Väter, die euch schmücken. Der Schmuck sollte sehr gut sein, was bedeutet, dass ihr mit allen Tugenden angefüllt sein solltet. Fragt euch selbst: „Habe ich irgendwelche Fehler?“ Auch wenn es Unruhen im Geist geben sollte, überprüft: „Führe ich falsche Handlungen aus? Füge ich irgendjemandem Leid zu?“ Der Vater entfernt das Leid und spendet Glück. Auch wir sollten allen den Weg ins Glück zeigen. Baba zeigt euch weiterhin viele Möglichkeiten dies zu tun. Ihr seid eine Armee. Euer Name ist „Prajapita Brahma Kumars und Kumaris“. Fragt alle, die kommen: „Woher kommt ihr und zu wem seid ihr gekommen?“ Sie antworten: „Wir sind zu den Brahma Kumars und Kumaris gekommen.“ Achcha, wo ist Brahma?

Habt ihr jemals den Namen Prajapita Brahma gehört? Ja, auch ihr seid die Kinder Prajapita Brahmas. Alle gehören zu ihm. Er ist auch euer Vater, ihr kennt ihn nur nicht. Auch Brahma ist ganz sicher das Kind von irgendwem. Sein Vater (Shiv Baba) hat keinen Körper, den man sehen kann. Shiv Baba steht höher als Brahma, Vishnu und Shankar. Es heißt: „Trimurti Shiva“, weil Er der Schöpfer aller drei ist. Shiv Baba steht an der Spitze und dann kommen die drei, wie bei einem Stammbaum. Gott ist ganz sicher der Vater Brahmas. Er ist der Vater aller Seelen. Achcha, woher ist Brahma also gekommen? Der Vater sagt: Ich betrete den Körper von jenem und nenne ihn Brahma. Auch euch Kindern wurden Namen gegeben und so wurde er Brahma genannt. Baba sagt: Dies ist Meine göttliche und überweltliche Geburt. Ich adoptiere euch Kinder. Ich betrete den Körper von jenem und vermittele euch Wissen. Daher sind wir BapDada. Der Körper, den Er betritt, hat seine eigene Seele. Ich komme und sitze neben ihm. Es gibt viele Fälle, in denen zwei Seelen gemeinsam eine Rolle spielen. Wenn eine Seele angerufen wird, wohin sollte diese Seelen kommen und sitzen? Diese Seele wird ganz sicher kommen und neben einem Brahmanenpriester sitzen. Auch hier sind es zwei Seelen – Bap und Dada. Der Vater sagt über jenen: Du kennst deine vielen Leben nicht. Auch zu euch sagt Er: Ihr kanntet eure vielen Leben nicht. Ihr erinnert euch jetzt daran, dass ihr jeden Kreislauf durch den Kreislauf der 84 Leben geht und dann nach Hause zurückkehrt. Dies ist jetzt das Übergangszeitalter, in dem ihr hinübergebracht werdet. Wenn ihr Yoga habt, werdet ihr satopradhan und eure Batterie wird aufgeladen. Dann geht ihr ins Goldene Zeitalter. Der gesamte Kreislauf dreht sich in eurem Intellekt. Ihr könnt nicht ins Detail gehen. Es gibt auch die Dauer des Baumes. Er trocknet dann aus. Auch hier ist es so, als wenn die Menschen ausgetrocknet wären. Alle fügen sich weiterhin gegenseitig Leid zu. Alle Körper werden jetzt aufgegeben. Alle Seelen kehren nach Hause zurück. Außer dem Vater kann niemand dieses Wissen vermitteln. Nur der Vater übergibt euch die Herrschaft über die Welt. Deswegen solltet ihr euch sehr intensiv an Ihn erinnern. Wenn ihr nicht in Erinnerung bleibt, wird Maya euch bezwingen. Den stärksten Schlag erhält man aufgrund der Untugenden. Nur ihr Brahmanen seid auf dem Schlachtfeld. Deswegen werden die Stürme auch nur zu euch kommen. Ihr solltet jedoch keine schlechten Handlungen ausführen. Wenn ihr schlechte Handlungen ausführt, erfahrt ihr eine Niederlage. Baba lehrt euch Kinder: Kinder, verwickelt euch niemals in die Untugenden. Beleidigt nicht den Namen der Gemeinschaft. Wenn in einer weltlichen Familie ein Kind sich nicht würdig verhält, sagen die Eltern: „Warum beschmutzt du dein Gesicht? Du beleidigst den Namen der Gemeinschaft.“ Nachdem ihr Sieg und Niederlage, Niederlage und Sieg erfahren habt, werdet ihr letztendlich siegen. Das ist das Boot der Wahrheit. Es wird durch viele Stürme gehen, weil viele falsche „Heilsbringer“ aufgetaucht sind. Manche nennen sich Gott und manche nennen sich anders. Viele demonstrieren ihre okkulten Kräfte. Sie gewähren sogar Visionen. Der Vater kommt und gewährt allen Visionen. Weder werden dieser Wald noch die Bewohner dieses Waldes verbleiben. Ihr seid jetzt im Übergangszeitalter. Ihr wisst, dass diese alte Welt jetzt zu einem Friedhof geworden ist. Hängt eure Herzen nicht an diejenigen, die sterben werden. Diese Welt endet. Der Umbruch wird stattfinden. Der Vater kommt nur, wenn die neue Welt alt geworden ist. Wenn ihr euch sehr gut an den Vater erinnert, lädt sich eure Batterie auf. Manche können das Wissen sehr gut vermitteln, aber sie verfügen nicht über die Kraft des Yogas und deswegen fehlt die Stärke. Das Schwert ist nicht so kraftvoll. Der Vater sagt: Dies ist nichts Neues. Ich kam auch vor 5.000 Jahren. Der Vater fragt: Haben wir uns schon vorher getroffen? Die Kinder antworten: Wir haben uns vor einem Kreislauf getroffen. Manche meinen dann, dass das Drama selbst sie zu Bemühungen inspirieren werde. OK, das Drama inspiriert euch jetzt zu Bemühungen. Deswegen tut es jetzt! Setzt euch nicht einfach nur irgendwohin. Wer sich im vorherigen Kreislauf bemüht hat, wird dies wieder tun. Wer noch nicht gekommen ist, wird kommen. Wer diesen Weg gegangen ist und ihn dann verlassen und geheiratet hat, wird auch zurückkommen und sich bemühen, wenn es seine Rolle im Drama ist. Wohin sonst könnten sie gehen? Alle werden zum Vater zurückkehren, ihren Anhang (tail) nach sich ziehend. Es steht geschrieben, dass auch Bishampitamai am Ende kam. Zurzeit sind sie so arrogant, aber die Arroganz wird enden. Ihr spielt eure Rolle alle 5.000 Jahre; ihr beansprucht euer Königreich und verliert es dann. Tag für Tag erweitert sich die Anzahl der Center. Erklärt insbesondere den Menschen Bharats, die Gottheiten anbeten, dass sie diese anbeten, weil im Goldenen Zeitalter die Gottheiten-Religion geherrscht hat. Die Christen preisen Christus, währenddessen sie die ursprüngliche ewige Gottheiten-Religion preisen. Wer hat diese Religion etabliert? Sie glauben, dass Krishna sie etabliert habe und deswegen beten sie ihn weiterhin an. Auch unter euch gibt es Unterschiede. Manche bemühen sich mehr und andere weniger. Es gibt ein Bild, auf dem ein Berg dadurch angehoben wird, dass jeder mit einem Finger etwas dazu beisteuert. Diese Welt

ist jetzt alt geworden und alles hat an Kraft verloren.

Sie können noch nicht einmal mehr Gold in den Minen finden. Im Himmel sind die Paläste aus Gold, währenddessen sich hier die Regierung um den Ausgleich ihrer Schulden sorgt. Dort gibt es sehr viel Reichtum. Die Wände sind mit Diamanten und Juwelen geschmückt. Die Menschen wollen alles mit Diamanten geschmückt haben. Dort gibt es keinen Mangel an Reichtum. Dort gibt es große Schätze. Es gibt eine Aufführung von Aladin und seiner Wunderlampe. Nur durch das Reiben der Lampe taucht ein ganzer Palast auf. Auch hier geht ihr sofort in den Himmel, sobald ihr eine göttliche Vision erhaltet. Wenn jemand hier solchen Schmuck trüge, würde er sofort ausgeraubt. Diese Person würde sogar erstochen und beraubt. Dort existiert so etwas nicht. Die Welt ist sehr alt und schmutzig. Die Welt von Lakshmi und Narayan war sehr wunderbar und schön. Dort gab es Paläste, die mit Diamanten und Juwelen geschmückt waren. Sie werden dort damit nicht allein sein. Man nannte es den Himmel. Ihr wisst, dass ihr wirklich die Meister des Himmels wart. Wir haben den Somnath Tempel gebaut. Ihr versteht, was ihr wart, und wie ihr dann auf dem Pfad der Anbetung die Tempel gebaut habt. Ihr Seelen verfügt über das Wissen der 84 Leben. Dort gab es so viele Diamanten und Juwelen; wo sind sie jetzt? Langsam kommt alles zu einem Ende. Die Islamisten kamen und haben so viel geplündert. Sie haben ihre Gräber mit alledem geschmückt. Sie haben den Taj Mahal usw. gebaut. Dann hat die Britische Regierung alles hier herausgeholt. Jetzt ist nichts mehr übrig. Bharat ist jetzt ein Bettler und verschuldet sich immer weiter. Es gibt kein Getreide, keinen Zucker oder sonst etwas. Die Welt muss sich jetzt verwandeln. Bevor jedoch die Batterie der Seele satopradhan werden kann, muss sie aufgeladen werden. erinnert euch unbedingt an den Vater. Verbindet den Yoga eures Intellekts mit dem Vater. Die Erbschaft erhaltet ihr von Ihm. Darum kämpft Maya mit euch. Früher habt ihr diese Dinge nicht verstanden. Ihr wart wie alle anderen. Ihr seid jetzt im Übergangszeitalter, während alle anderen im Eisernen Zeitalter sind. Die Leute sagen, dass ihr einfach sagt, was euch einfällt. Es gibt jedoch Methoden, die ihr benutzen könnt, um ihnen zu erklären. Eure Anzahl wird sich langsam erweitern. Baba eröffnet jetzt eine große Universität. Dort braucht man Bilder, um zu erklären. Während ihr vorangeht, werdet ihr all diese Bilder mit Licht erleuchtet zur Verfügung haben. Dann könnt ihr sehr leicht erklären. Ihr wisst, dass ihr durch die Erinnerung an Baba und Sein Wissen eure Souveränität wieder etabliert. Maya kommt dazwischen und täuscht euch sehr. Der Vater sagt: Schützt euch weiterhin vor Täuschung. Er zeigt euch weiterhin viele Methoden dafür. Sagt ihnen einfach: erinnert euch an den Vater und eure Verfehlungen werden sich auflösen. Ihr werdet dann wie diese Lakshmi und dieser Narayan. Gott Selbst hat diese Anstecker usw. machen lassen. Deswegen solltet ihr sie sehr wertschätzen. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

### **Essenz zur Verinnerlichung:**

1. Schmückt euch mit allen Tugenden. Fügt niemandem Leid zu. Zeigt jedem den Weg zum Glück.
2. Die gesamte Welt ist einem Friedhof gleich geworden, hängt daher eure Herzen nicht daran. Seid euch immer gewahr, dass ihr hinübergebracht (umgesiedelt) werdet, da ihr in die neue Welt geht.

**Segen:** Möget ihr große Spender sein, die großartig werden, indem sie Besonderheiten spenden.

Alle geben euch die Spende des Wissens, während ihr, die besonderen Seelen, eure Besonderheiten spenden solltet. Lasst alle Seelen, die zu euch kommen, durch euch die Liebe des Vaters erfahren, lasst sie in eurem Gesicht das Abbild des Vaters sehen und durch eure Handlungen die Handlungen des Vaters. Lasst sie, wenn sie eure Besonderheiten sehen, inspiriert werden, besondere Seelen zu werden. Werdet derart große Spender, dass ihr von Anfang bis Ende großartig bleibt – vom anbetungswürdigen Zustand bis zum Anbeter.

**Slogan:** Jene, die stets seelenbewusst bleiben, sind die größten, mit Wissen angefüllten Seelen.

\*\*\* O M S H A N T I \*\*\*